

Die Arbeit:

Diese Arbeit wurde als Beginn des Portfolios gewählt, da es sich auch um die erste im Computerpraktikum zu bearbeitende Aufgabe handelte. In diesem Zusammenhang wurde das Grafikprogramm Geogebra vorgestellt und durch das Kopieren eines Bildes von den Künstlern Malewitsch oder Kandinski ein Überblick über die ersten Anwendungsmöglichkeiten geschaffen.

Man wurde in der ersten Einheit nicht ins kalte Wasser geworfen, sondern erst nach einer ausführlichen Erklärung durch den Lektor/die Lektorin mit der Aufgabe konfrontiert. Diese war nach dieser Einführung ohne Probleme in der vorgegebenen Zeit lösbar.

Mögliche Verbesserungen:

Da es die ersten Anwendungsversuche mit Geogebra waren, ließ sich erkennen, dass noch viele Verbesserungen möglich wären. Zum einen wurde vom Bild nicht alles in Originalgröße übernommen, da das notwendige Handling des Programms noch nicht vorhanden war. Zum anderen war es auch ein Problem die richtigen Farben im Programm zu finden, da Malewitsch teilweise mit nicht ganz ausgefüllten Flächen arbeitet. Die farbigen Flächen wirken eher leicht durchbrochen und wolkig.

Kommentar:

Durch die Tatsache, dass jeder das Bild wählen konnte, das ihm am besten gefiel, und man somit auch selbst über den Schwierigkeitsgrad der Arbeit entscheiden konnte, wurden sowohl die StudentInnen, die bereits Erfahrung mit Grafikprogrammen hatten, als auch jene, die noch nicht so mit Geogebra vertraut waren, angesprochen.

Trotz einiger Ungenauigkeiten und Verbesserungsmöglichkeiten ist das Bild als ein erster Versuch gut gelungen und ist meiner Meinung nach passend für den ersten Eintrag in meinem Portfolio, das neben den Arbeiten und der Arbeitsweise im Praktikum auch den Lernfortschritt dokumentieren soll.